

In der Arbeitsgruppe Turbulenz, Windenergie und Stochastik am Institut für Physik der Universität Oldenburg, sowie am Zentrum für Windenergieforschung ForWind ist die Stelle

eines/einer Wissenschaftliche/n Mitarbeiters/in (75% E13 TV-L)

mit der Möglichkeit der Promotion zum nächstmöglichen Zeitpunkt bis Ende 2020 zu besetzen.

Das geplante Promotionsvorhaben soll auf dem Gebiet der numerischen Strömungssimulation an Windenergieanlagen stattfinden. Die Arbeit ist Teil des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) geförderten Forschungsvorhabens „OptAnIce – Optimales Anti-Icing für Rotorblätter im kalten Klima“.

In dem Forschungsprojekt sollen Beschichtungen für Rotorblätter untersucht werden, die den Eisaufwuchs bei kaltem Klima verhindern. Hier ausgeschrieben ist die numerische Simulation von Eisaufwuchs an Rotorblättern. Dazu sollen an die vorhandenen Strömungslöser Wärmetransportgleichungen gekoppelt werden, die den Wärmeübertrag zwischen umströmender Luft und Rotorblatt wiedergeben können. Außerdem muss eine Methode zum Abbilden des Eisaufwuchses umgesetzt werden. Das entwickelte Tool soll dann zur Simulation verschiedener Eisaufwuchsprofile verwendet werden, die im Windkanal vermessen werden. Somit wird auch eine Validierung ermöglicht.

Einstellungsvoraussetzung ist ein überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Master) in Physik oder Ingenieurwissenschaften. Praktische Erfahrungen im Bereich der numerischen Strömungssimulation (CFD), vorzugsweise in OpenFOAM, wird vorausgesetzt. Da Änderungen und Erweiterungen am Code notwendig sind, werden entsprechende Vorkenntnisse vorausgesetzt. Die Programmiersprachen C++, Python sowie ein sicherer Umgang mit der Bedienung von Ubuntu via Terminal sind wünschenswert. Des Weiteren sind Kenntnisse in der Aerodynamik von Rotorblättern sowie von Wärmetransport von Vorteil.

Die Carl-von-Ossietzky Universität Oldenburg strebt an, den Frauenanteil im Wissenschaftsbereich zu erhöhen. Deshalb werden Frauen nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Gem. § 21 Abs. 3 NHG sollen Bewerberinnen bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt werden. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Kontakt

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte unter dem Stichwort OPTICE_FW bevorzugt als pdf-Dateien per E-mail bis spätestens **15. Januar 2018** an Lena Vorspel (lana.vorspel@uni-oldenburg.de). Alternativ können Sie uns die Bewerbung an ForWind – Zentrum für Windenergieforschung, Lena Vorspel, Kückersweg 70, 26129 Oldenburg zukommen lassen.